Puppenkleidchen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **43 (1950)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

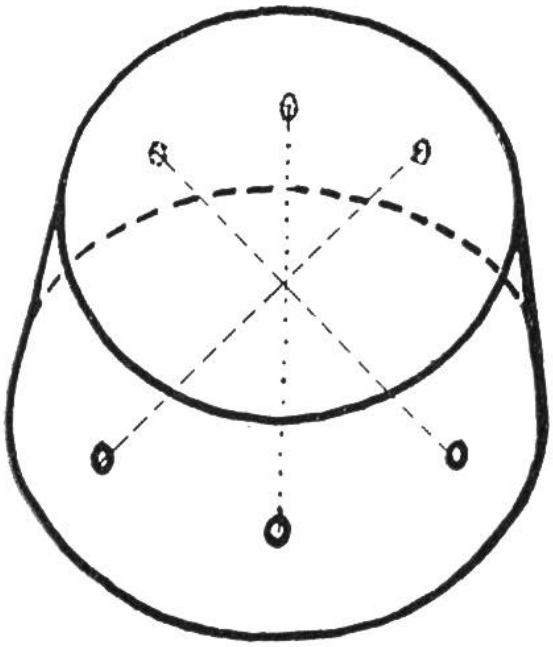
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Der grosse Spundkork für den Rumpf muss in drei Richtungen durchbohrt werden: . . = senkrechte Verbindung mit Hals. — — = Verbindung Arm–Bein.

der mit zwei Knoten befestigt. Zum Schluss wird noch ein Gummi vom rechten Fuss schräg durch den Rumpf und den linken Arm geführt.

3. Kopf. Das Schwammstück (Kopfhaar) wird nicht aufgeklebt; es genügt, dieses beim Befestigen der beiden Augen (je die Hälfte eines alten Druckknopfs!) mit der Gummischnur mitzufassen. Der Mund und die Bäckchen sind mit etwas roter, die Augenbrauen mit schwarzer Farbe (Ölfarbe) aufzumalen.

4. Kleidchen und Höschen sind sehr einfach zu nähen. Zuschneiden nach Muster auf dem Schnittmusterbogen, Nähte zugeben. Das abgebildete Kleidchen ist aus blauweiss gestreiftem Hemdenstoff angefertigt. Halsausschnitt und Tasche sind mit schmalem rotem Seidenband eingefasst. Das Kleidchen wird hinten am Hals mit einem Druckknopf geschlossen.

PUPPENKLEIDCHEN

für Puppe von 35 cm Grösse.

Länge des Röckchens: ca. 18 cm. Oberweite ca. 26 cm.

Material: 50 g Grundfarbe, andersfarbige Wollrestchen zum Besticken, Nadeln Nr. 2 ½.

Strickmuster: 1. und 2. Reihe 1 Masche rechts, 1 Masche links, wiederholen. Dann die nächsten 4 Reihen das gleiche Muster versetzen. Wieder 2 Reihen 1 r., 1 l. und wieder 4 Reihen versetzen usf.

Vorderteil: Anschlag = 76 Maschen. 8 Reihen im Strickmuster stricken, dann auf der rechten Seite alles in Rechtsmaschen. Nach 10 cm Länge auf die halbe Maschenzahl abnehmen und im Strickmuster 3,5 cm weiterstricken. Für die Armlöcher beidseitig je 3, 2 und 2mal 1 Masche abketten, noch 3 cm weiterstricken und für den Halsausschnitt die mitt-

leren 5 Maschen abketten und beidseitig nochmals je eine Masche abnehmen, bis für jede Achsel noch 7 Maschen verbleiben. Armlochhöhe = 5 cm.

Rücken: Arbeitsgang wie am Vorderteil, nur muss von der Taille aus der Rücken in 2 Teilen bis zur Achsel gestrickt werden.

Ärmel: Anschlag 18 Maschen, 2 Rippen stricken, dann auf 40 Maschen aufnehmen und 2 cm hoch auf der rechten Seite rechts, auf der linken Seite links stricken. Für die Armkugel beidseitig 2 und 1 Masche im Wechsel abnehmen bis zu 10 Maschen. Dann diese durchstricken, kehren und abketten.

Fertigstellen: Alle Teile leicht dämpfen, zusammennähen und dann mit farbigen Wollresten besticken, wie es auf dem Bild ersichtlich ist. Den Verschluss im Rücken umhäkeln wir mit festen Maschentouren und schliessen ihn mit Knöpfli und Rigeli.

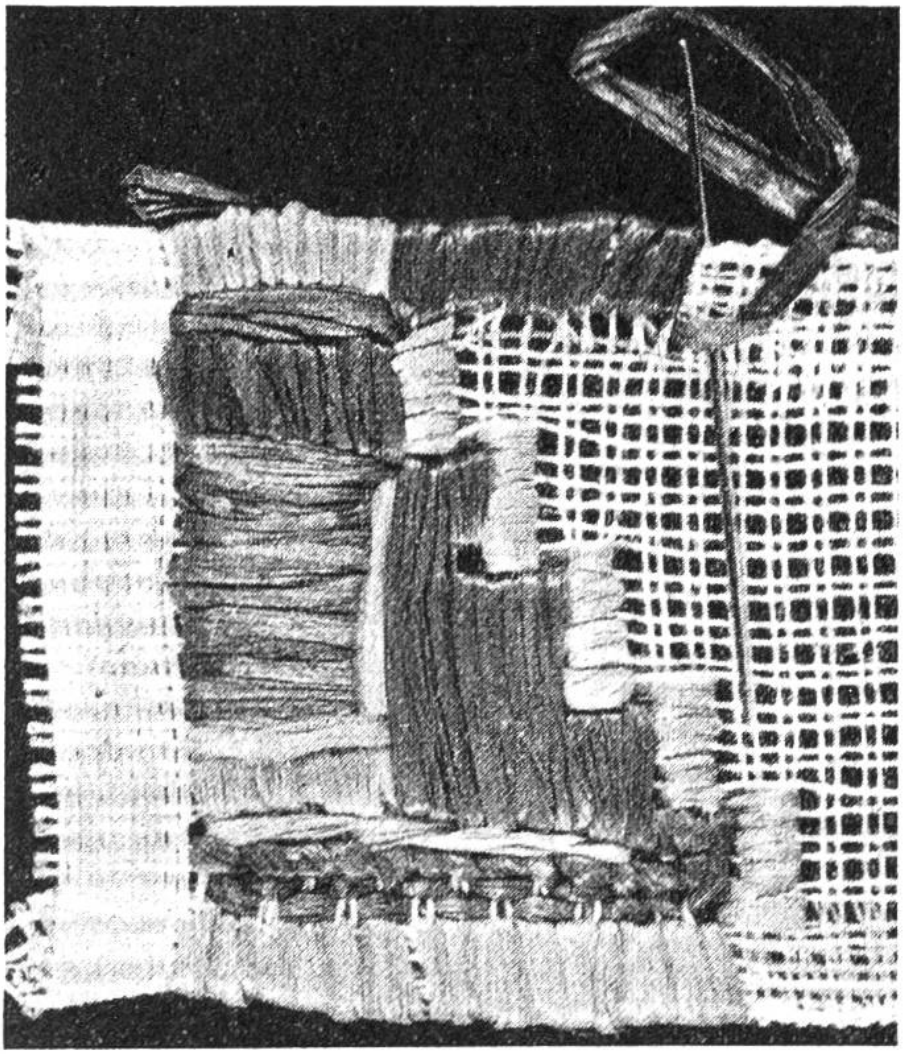
Kapüzli: Anschlag = 30 Maschen. Die ersten 8 Maschen in Rippen stricken, die übrigen im Strickmuster. An der hintern Naht alle 1,5 cm eine Masche aufnehmen und nach 8,5 cm

alle 1,5 cm eine Masche abnehmen. In 17 cm Länge abketten. Die hintere Naht zusammennähen. Die Rippenpartie soll den Umschlag bilden. Unten am Käppchen eine Lochtour anstricken, 2 rechte Gänge darüberstricken und abketten. Eine Kordel durchziehen.

Finkli: Anschlag = 8 Maschen. 9 Rippen stricken, dann ringsum die Maschen aufnehmen und im Strickmuster 1,5 cm hoch stricken. Nun die 8 Maschen einzeln weiterstricken und in jeder Nadel seitlich je eine Masche zusammenstricken, bis noch 24 verbleiben. Schliesslich eine Lochtour stricken und darüber noch 8 Gänge 1 rechts, 1 links. Durch die Lochtour eine Wollschnur in der Kontrastfarbe ziehen. Siehe Bild.

TEEGLAS-HALTER AUS BAST.

Gesteifter, ganz grober Stramin und buntfarbiger Bast bilden das einfache und billige Material für verschiedene sehr dekorative Arbeiten, wie Buchhüllen, Taschen, Wappen, Photoalben usw. Man kauft den Stramin in der Grösse des anzufertigenden Gegenstandes und schneidet ihn in die gewünschte Form.



Der mit Bast zu bestickende Straminstreifen